

2. November 2009

Presseinformation

INKONTINENZ: INNOVATIVE DIAGNOSTIK UND THERAPIE

21. Jahreskongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft
„Patientenforum – kontinent bleiben – kontinent werden“

Jeder zehnte Erwachsene leidet aktuellen Schätzungen zufolge allein in Deutschland an Harn- oder Stuhlinkontinenz – das heißt am Verlust der Fähigkeit, Urin oder Stuhlgang willkürlich zurückzuhalten. Die meisten Betroffenen sprechen jedoch nicht über dieses Tabuthema und erhalten deshalb keine Hilfe. Inkontinenz ist jedoch sehr häufig heilbar!

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft stellt auf ihrem **21. Jahreskongress am 13. und 14. November 2009 in Heidelberg/Mannheim** die aktuellen Innovationen in Diagnostik und Therapie der Funktionsstörungen vom unteren Harntrakt und analen Kontinenzapparat vor. Die Themenschwerpunkte des Kongresses sind die „vaginale Chirurgie des unteren Harntrakts“, „Harninkontinenz im Kindesalter“, „männliche Harninkontinenz“ und „minimal-invasive Operationsverfahren zur Therapie der Harninkontinenz“. Schirmherr des Kongresses ist der baden-württembergische Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Prof. Dr. Peter Frankenberg.

Am Samstag, den **14. November 2009**, öffnet die Deutsche Kontinenz Gesellschaft ihre Jahrestagung für Betroffene, Interessierte und Angehörige. Auf dem **„Patientenforum – kontinent bleiben – kontinent werden“ von 10:30 bis 12:50 Uhr im Congress Center Rosengarten Mannheim, Arnold Schönberg Hörsaal (Ebene 3)** stehen Experten aus den Bereichen Gynäkologie, Urologie, Chirurgie und rehabilitativer Medizin für Fragen und Antworten zur Verfügung. Der Eintritt zum Patientenforum ist frei.

Um das Thema Inkontinenz und die Therapieoptionen in den Blickpunkt der Bevölkerung zu rücken, benötigen wir Ihre Unterstützung für die Aufklärungsarbeit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft. **Wir möchten möglichst viele Bürger in Heidelberg/Mannheim und Umgebung vorab über den Kongress und das Patientenforum informieren und bitten Sie deshalb um eine Vorankündigung.**

Der Tagungspräsident Herr Prof. Dr. Markus Hohenfellner, Ärztlicher Direktor der Urologischen Klinik des Universitätsklinikum Heidelberg, steht Ihnen gern für ein Interview zum Thema zur Verfügung.

Sie sind ebenso herzlich eingeladen, den Kongress im Congress Center Rosengarten Mannheim zu besuchen. Weitere Informationen finden Sie im Hauptprogramm online unter: http://www.kontinenz-gesellschaft.de/download/Programm_21_Kongress_2009.pdf

Wir freuen uns, Sie auf dem Kongress begrüßen zu dürfen sowie auf Ihre Berichterstattung!

Für weitere Anfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Im Auftrag der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.

Daniela Kollascheck Tel.: +49 (03643) 8158-621

AVISO kommunikation Fax: +49 (03643) 8158-999

Postfach 2324

daniela.kollascheck@aviso-kommunikation.de

99404 Weimar

www.aviso-kommunikation.de